

(Free download) Riskante Begierde: Erotischer Roman

Riskante Begierde: Erotischer Roman

Von Jeffery Self

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation Veröffentlicht am: 2015-03-05 Erscheinungsdatum: 2015-03-05 File Name: B00UARFTJK | File size: 65.Mb

Von Jeffery Self : Riskante Begierde: Erotischer Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Riskante Begierde: Erotischer Roman:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. unter anderem Namen "Shades of Gay" drauen Von D. D. Calimshahm... als ich mal schaute, was sich unter "Shades of Gay" verbirgt, war ich berrascht, denn irgendwie kam mir der Inhalt bekannt vor... Genau "Riskante Begierde" Interessant ist das ich "Riskante Begierde" vor "Shades of Gay" kannte. Es ist von dem gleichen Autor also ist es nur eine Neuauflage in dem der Titel gendert wurde? So umgehauen hat mich der Roman nicht... 2 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Bekanntes Risiko... Von Johann Weber Lsst der Originaltitel "50 Shades of Gay" schon

ahnen um welch dreisten Abklatsch es sich bei diesem Romnchen handelt, so wird diese Erwartung 1:1, vllig plump, erfüllt! Dass hier auf ca.170 Seiten zusammengeraffte wurde, wo eine fabulierende Hausfrau gleich mehrere Bnde brauchte, lsst das Ganze wie die Nacherzhlung eines Zehntklsslers wirken und macht auch das groe Vorbild nicht weniger schundig. Einzig positiver Aspekt in diesem vllig berflssigen Bchlein, ist der echt gut skizzierte Hauptcharakter, der eine ganze Menge bissiger Kommentare zu zeitgenssischen Filmgren und deren Schaffen raushaut. Das ist echt witzig da (bitter)bose und was die Ironie angeht genau auf den Punkt. Alle anderen Figuren bleiben platt ohne Tiefe und der Dominus wird als eindimensionale W...vorlage geschildert, so vollgestopft mit allen Klischees, die, angefangen bei den entferntesten, das Attribut "porno" versinnbildlichen und Reaktionen wie "Nimm mich!... jetzt!!... sofort!!!" und "Hr' nie wieder auf!!!" heraufbeschwren knnten. Ein banales Abziehbildchen, das jeder Leser auf das jeweilige Hollywoodidol seiner ureigenen feuchten Trume projizieren kann und das (ausschlielich) auf diesem Wege an spektakulrer (Profil)Schrfe gewinnt. Umso enttuschender, dass der hin und wieder praktizierte Sex ber einen ans Bett gefesselten Sub nicht hinaus kommt und daher in der Sache mit BDSM absolut nichts zu tun hat. Sexszenen liegen dem Autor grundstzlich überhaupt nicht. Die kann er nur in holprig- kurze Sequenzen kaum nachfhl /- erlebbarer Schilderungen von einer Ihmenden Hektik, bei denen das Kopfkino geschlossen und damit die Leinwand so dunkel bleibt wie Norwegen im Winter.Im Fazit wundert mich nur, dass E. L. James, Verfasserin des Originals, den Autor Jeffery Self nicht wegen Abkupferi verklagt hat. Der Hubschrauberflug zum Dinner, das neue Auto, das (zwar vorhandene und detailliert beschriebene aber hier nie benutzte) zunchst Verstrung hervorrufende Spielzimmer und, und, und... Der einzig unterscheidbare Aspekt in "Riskante Begierde" ist tatschlich der, dass die Handlung in ein schwules Umfeld bugsiert wurde. Ach ja, etwas wahrhaft Riskantes hat das Werk aber auch an sich: man knnte des sommers beim Lesen am Strand, auf dem Rasen, der Terasse, der Liegwiese des Freibades usw. derart herzhaft ins Ghnen geraten, dass man eine fiese Wespe verschluckt- aussch!!!2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Schwule Version von "50 Shades of Grey": junger Promi-Blogger trifft auf Hollywood-SuperstarVon _KundeInspiriert von E.L. James' weltweitem Erfolg "50 Shades of Grey" erzht Jeffery Self die Geschichte des Promi-Bloggers Alex Kirby, der ein Interview mit Taylor Grayson fhren muss einem internationalen Superstar aus diversen Hollywood-Blockbustern. Aufgrund seines Erfolges in der ffentlichkeit hat Grayson seine Homosexualitt nie zum Thema gemacht und auch nicht seine Leidenschaft fr BDSM. Grayson holt den jungen Mann in seine Welt und leitet ihn sexuell an. Doch trotz all den sexuellen Spielchen lsst Grayson Kirby nicht an sich heran. Krperliche Vereinigung ist die eine Sache, seelische aber eine ganz andere. Doch Kirby hat sich mittlerweile in den lteren Mann verliebt...Jeffery Self ist Autor und Schauspieler (u.a. kleinere Rollen in Desperate Housewives und 30 Rock). "Riskante Begierde" wurde schon einmal vom Gmnder Verlag unter dem originalen Titel 50 Shades of Gay aufgelegt. Der Roman selbst strotzt nur so vor Erotik und ist berraschend unterhaltsam. Er folgt dem blichen Muster und hlt keine zu groen berraschungen bereit. Alleinstellungsmerkmal genug drfte allerdings sein, dass sich hier mal in einer solch klassischen Geschichte zwei Mnner lieben. Und das ist sehr interessant geschrieben worden, vor allem deshalb, weil einmal keine Frau eine schwule Story schreibt, sondern ein Kerl selbst. Und da der aus erster Hand wei wovon er schreibt, verleiht das der Geschichte mehr Authentizitt. Der Schreibstil ist sehr flssig und wie schon beim groen Vorbild auch sehr leicht verstndlich. Zudem gibt es auch jede Menge Wortwitz, was das Lesen zum Vergngen macht.FAZIT: wer einmal die schwule Variante von "Shades of Grey" lesen will, ist mit "Riskante Begierde" bestens bedient. Die Geschichte folgt dem groen Vorbild, versucht aber dennoch in eigene Fustapfen zu treten. Der Stil ist locker leicht, und die Geschichte schnell ausgelesen. Jede Menge Wortwitz lockern die ungemein erotischen Szenen zustzlich auf. Wer das Genre mag, wird auch "Riskante Begierde" mgen.

KurzbeschreibungAlex Kirby ist wahrscheinlich der einzige Schwule, der mit 24 noch keinen Sex hatte und das in L.A.! Doch dann lernt der schchterne Student bei einem Interview den charismatischen und umwerfend schnen Hollywood-Star Taylor Grayson kennen. Von nun an ist nichts mehr wie zuvor. Taylor zeigt ihm die dunkle und faszinierende Welt der Liebe. Lsst sich Alex auf das sexuelle Spiel von Dominanz und Unterwerfung ein? Und kann er den Filmstar dazu bringen, sich zu seinen wahren Gefhlen zu bekennen?KurzbeschreibungAlex Kirby ist wahrscheinlich der einzige Schwule, der mit 24 noch keinen Sex hatte und das in L.A.! Doch dann lernt der schchterne Student bei einem Interview den charismatischen und umwerfend schnen Hollywood-Star Taylor Grayson kennen. Von nun an ist nichts mehr wie zuvor. Taylor zeigt ihm die dunkle und faszinierende Welt der Liebe. Lsst sich Alex auf das sexuelle Spiel von Dominanz und Unterwerfung ein? Und kann er den Filmstar dazu bringen, sich zu seinen wahren Gefhlen zu bekennen?ber den Autor und weitere MitwirkendeJeffery Self ist Schauspieler, Schriftsteller und Video-Blogger. Er spielte in zahlreichen Filmen und Fernsehserien mit, u.a. in 30 Rock, Desperate Housewives und 90210. Darber hinaus schreibt er regelmig fr The Advocate und die Huffington Post.